



wissenschaftscafé graubünden

März bis
Juni 2024

Freier Eintritt

Pontresina Village ESM
Do 7. März, 16.00 – 16.45 Uhr und
Sa 9. März, 11.30 – 12.15 Uhr
Ausdauersport und Erholung

FHGR, Aula
Do 25. April, 19.00 – 20.30 Uhr
Nationalstrassenbau – mehr als Belag
und 6 Spuren

Landquart, Bibliothek
Do 16. Mai, 18.30 – 20.00 Uhr
CO₂-neutral unterwegs in Graubünden?

Chur Hotel Stern, Tempelsaal
Mi 5. Juni, 18.30 – 20.00 Uhr
Medizingeschichte in Graubünden

Wergenstein
Mo 24. Juni, 18.30 – 20.00 Uhr
Bergauf trotz Schrumpfung – Potenziale
und Perspektiven fürs Berggebiet

Veranstalter
Academia Raetica
SWITZERLAND

:: **csem**

ibw
Höhere Fachschule
Südostschweiz

Fachhochschule
Südwestschweiz
SUPSI

!kg
Kulturforschung Graubünden
Perscrutaziun da la Cultura Grischuna
Ricerca sulla Cultura Grigione

FH GR Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

zhaw Life Sciences und
Facility Management
ILIAS Institut für Umwelt und
Natürliche Ressourcen

Unterstützer
sciencecité
Innovations- und gestaltung
im raum

**Davos
BioSciences**

wissenschaftscafé graubünden

Die Wissenschaftscafés thematisieren wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen in Diskussionen zwischen Expertinnen, Experten und dem Publikum. Dabei stehen für unseren Kanton relevante Themen im Vordergrund. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen:

www.academiaractica.ch oder LinkedIn: [Wissenschaftscafé Graubünden](#)

Do 07|03 und Sa 09|03|2024, Pontresina:

Ausdauersport und Erholung

Ausdauertraining erfreut sich seit langem grosser Beliebtheit. Was aber bringt dieser «Bewegungsdrang» der Bevölkerung und wann ist die Grenze des Gesunden überschritten? Welche regenerativen Massnahmen haben einen wissenschaftlich erwiesenen Effekt und welche Rolle spielt dabei der Kopf? Wir diskutieren, wie sich Ausdauersport positiv auf die Gesundheit auswirken kann. Im Zentrum stehen die Herausforderungen, die mit intensivem Training einhergehen, und wie eine angemessene Erholung zur Maximierung von Leistung und Gesundheit beiträgt.

Dr. Ron Clijsen, Forschungsleiter, Rehabilitation and Exercise Science Laboratory (RESlab), SUPSI, Landquart
Dario Cologna, Ehem. Spitzensportler und mehrfacher Olympiasieger (Sa, 9. März)

Selina Gasparin, Ehem. Biathletin, Olympia-Medaillengewinnerin und heutige Cheftrainerin Nachwuchs (Do, 7. März)

Vanessa Wellauer, Research Collaborator, RESlab, SUPSI, Landquart

Moderation: Alexander Maurer, Diplom-Kaufmann, Privatier und ehrenamtliche Tätigkeit im Eishockey

Veranstalter: THIM/SUPSI

Mi 05|06|2024, Chur:

Medizingeschichte in Graubünden

Sora Florentina Camartin hat die Geschichten ihrer Mutter, die als Hebamme und als Notfallhelferin in der Surselva gewirkt hat, aufgeschrieben. Martin Tomaschets Ausgangspunkt zum Buch zur Medizingeschichte in einer Bündner Bergregion waren die Aufzeichnungen des Trunser Arztes Cristian Luregn Decurtins (1803–1874). Und Loretta Seglias versucht derzeit unter Mitwirkung von Laien der Medizingeschichte auf den Grund zu gehen. Es geht im Podium einerseits um Forschung. Andererseits wird es aber auch einige Erkenntnisse geben, die das Publikum zum Staunen und zum Nachdenken bringen.

Sora Florentina Camartin, Autorin

Dr. phil. Loretta Seglias, Historikerin ikg

Dr. med. Martin Tomaschett, Hausarzt und Medizinhistoriker

Moderation: Dr. Oscar Eckhardt, Institut für Kulturforschung Graubünden

Veranstalter: Institut für Kulturforschung Graubünden

Do 25|04|2024, Chur:

Nationalstrassenbau – mehr als Belag und 6 Spuren

Ein effizientes Nationalstrassennetz erfordert kontinuierliche Wartung und Anpassung an die sich wandelnden Bedürfnisse der Gesellschaft. Durch interessante Beispiele wird verdeutlicht, welche vielfältigen Aufgaben für die Planung und Realisierung erforderlich sind. Dabei geht es nicht nur um die Dimensionierung des Strassenoberbaus, sondern um ein breites Spektrum an ingenieurtechnischen Massnahmen.

Franziska Flütsch, MSc ETH in Bauingenieurwissenschaften, AFRY Schweiz AG

Veranstalter: Fachhochschule Graubünden Institut für Bauen im Alpenen Raum

Mo 24|06|2024, Wergenstein:

Bergauf trotz Schrumpfung – Potenziale und Perspektiven fürs Berggebiet

Wie bleiben unsere Bergregionen trotz Abwanderung, alternder Bevölkerung und wirtschaftlicher Schrumpfung lebenswert? Welche Rolle spielt dabei die Landschaft, wie lässt sich Biodiversität in Einklang mit nachhaltigem Tourismus fördern, und in welcher Weise können Pärke dazu beitragen, diese Herausforderungen zu meistern? Diese und weitere Fragen möchten mit Einheimischen, Tourismusfachleuten und allen Interessierten diskutieren und Potenziale und Perspektiven unserer Bergregionen erörtern.

Prof. Michael Forster, Stv. Geschäftsleiter NP Beverin

Gian Michael, Grossrat und Berglandwirt

Prof. Dr. Boris Previšić, Direktor Institut Kulturen der Alpen

Lea Reusser, Leiterin FoLAP scnat

Rita Schmid, Forum Vals, Co-Projektleiterin Convivenza

Moderation: Prof. Stefan Forster, Leiter ZHAW

Forschungsbereich Tourismus und Nachhaltige Entwicklung

Veranstalter: ZHAW-Institut für Umwelt und natürliche Ressourcen Forschungsgruppe Tourismus und Nachhaltige Entwicklung Center da Capricorns

Do 16|05|2024, Landquart:

CO₂-neutral unterwegs in Graubünden?

Die Klimaveränderung steht nicht mehr vor der Tür, sondern ist bereits eingetreten. Zwar ungebeten, aber nicht unverschuldet. Rätien hat sich mit dem Aktionsplan Green Deal Graubünden als erster Kanton auf die Fahnen geschrieben, bis 2050 klimaneutral zu werden. Die besten Voraussetzungen für einen ersten Schritt hierzu haben wir aufgrund unserer Geografie in der Mobilität. Unmöglich, denken Sie, bei so viel Bergen? Wir sprechen über Technologien und Anwendungen für die Dekarbonisierung des Verkehrs in Graubünden und finden es heraus – seien Sie mit dabei, es erwartet Sie ein spannendes Podium und ein abschliessender Apéro.

Remi Cramer, ibW, Vizedirektor und Experte für Elektromobilität

Silvan Pleisch, Amt für Energie und Verkehr Graubünden (AEV), Projektleiter öffentlicher Verkehr

Daniel Vincenz, Novaziun AG, Gründer

Moderation: David Schmid, CSEM, Leiter Regionale Entwicklung

Veranstalter: CSEM, Höhere Fachschule Südostschweiz ibW